

Menschengerechte Gestaltung mobiler Arbeit

Ein Seminar gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 46 Abs. 6 BPersVG

Immer mehr Arbeitnehmer*innen arbeiten mobil. Doch hinter dem Wort "mobil" verbergen sich verschiedene Begriffe wie Home-, Mobile- oder Flexoffice. Was bedeutet das eigentlich alles und wo ist der Unterschied zu einem Telearbeitsplatz?

In der modernen Arbeitswelt wird der ergonomisch gut eingerichtete Arbeitsplatz zunehmend durch andere Arbeitsplätze ersetzt. Dadurch verändern sich unter anderem der Arbeitsort, die Arbeitsumgebung und die Arbeitsmittel. Auch die Kommunikationswege und der Umgang mit Arbeitszeiten wandelt sich dadurch grundlegend. Eine bessere Vereinbarung von Beruf und Privatleben wird möglich, gleichzeitig erschwert mobile Arbeit aber auch die Trennung von Arbeit und Freizeit. Neue Technologien, unzureichende Arbeitsmittel und ständige Erreichbarkeit stellen Risiken für die Beschäftigten dar.

Wie kann die mobile Arbeit gesund und sicher gestaltet werden? Wo liegen die Chancen und wie können sie effektiv genutzt werden?

In diesem Seminar werden Wege aufgezeigt, wie die Betriebliche Interessenvertretung die menschengerechte Gestaltung der Arbeit gemeinsam mit den Beschäftigten umsetzen kann, um die Sicherheit und Gesundheit bei mobiler Arbeit zu gewährleisten.

Inhalte:

- Definition und Voraussetzungen von mobiler Arbeit, Telearbeit und Homeoffice
- Chancen und Risiken
- Bewertung von mobiler Arbeit in der Gefährdungsbeurteilung
- Prävention
- Psychische und physische Belastungen durch mobile Arbeit
- Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung zu mobiler Arbeit

Termin:

09.05.2022 bis 11.05.2022

Beginn:

Montag, 10:00 Uhr

Ende:

Mittwoch, 15:00 Uhr

Ort:

Welcome Hotel Meschede

Referent*innen:

Kai Schulz

Bildungsreferent Arbeit und Leben NRW

Katharina Homann-Kramer

*Diplom-Sozialpädagogin, Mediatorin,
Bildungsreferentin bei Arbeit und Leben*

Kosten:

Seminarpauschale (umsatzsteuerfrei) 760,00 EUR
zzgl. **182,00 EUR Übernachtung** und **328,00 EUR**
Tagungsstättenpauschale

Kontakt:

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V., Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf,

Tel.: 0211 - 938 00 -18 / 0211 - 938 00 -35 **Fax:** 0211 - 938 00 -27

Mail: abdellattif@arbeitundleben.nrw

„Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe www.arbeitundleben.nrw/datenschutz) und die Teilnahmebedingungen (siehe www.arbeitundleben.nrw/teilnahmebedingungen) des Veranstalters an.“

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Ansprache:

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort):

Beschäftigt bei Firma:

Anschrift der Firma:

Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:

tagsüber erreichbar: Telefon Mobil

Fax E-Mail

Funktion im Betrieb:
 BR-Vorsitz stellv. BR-Vorsitz (freigestelltes) BR-Mitglied
 PR-Vorsitz stellv. PR-Vorsitz (freigestelltes) PR-Mitglied
 Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen Sonstiges:

Nimmt an folgendem Seminar teil: **22-BR00099**

Thema: **Menschengerechte Gestaltung mobiler Arbeit**

Zeit: **09.05.2022 bis 11.05.2022**

Ort: **Welcome Hotel Meschede, Meschede**

Veranstalter des Seminars ist die Landesarbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN DGB/VHS NRW e.V.

Liegt ein spezieller Zimmerwunsch vor?

ohne Übernachtung Sonstiges:
 Voranreise

Wir bemühen uns um entsprechende Berücksichtigung.

Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats*
(Für Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen nicht erforderlich!)

Der*Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom

..... nach § an dem Seminar teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am schriftlich mitgeteilt.

..... den
Ort Datum Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen lassen und unverzüglich an ARBEIT UND LEBEN weiterleiten. Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung des Seminars nicht möglich.